

Auf den Spuren der Strohindustrie

Ausflug der Ü60er des Skiclubs Bonstetten nach Wohlen

Diesmal fuhren die Ü60er ins Freiamt nach Wohlen. Im Wohnzimmer der Villa Isler, welche in den 1860er-Jahren durch den Strohfabrikanten August Isler erbaut wurde, erfuhren wir in einer Tonbildschau einiges über die Strohindustrie in Wohlen und das Freiamt. Damals war diese Region die Kornkammer des Kantons Aargau. Seit 2012 ist in der Villa das Strohmuseum untergebracht. Um das Jahr 1800 hatte Wohlen ungefähr 1400 Einwohner (heute sind es rund 18 000). Bald aber wurde Wohlen zum weltweiten Zentrum für Strohindustrie und Hutmode. Und wurde deshalb auch «Chly Paris» genannt.

Stroh war damals ein Abfallprodukt. Die Bauern fertigten daraus Hüte zum Schutz vor der Sonne an. Was als Heimarbeit begonnen hatte, entwickelte sich bald zur exportorientierten Hutgeflechtindustrie. Und der Gebrauchsgegenstand wurde schnell zum Modeartikel.

Aus Bauern wurden Arbeiter

Auf dem spannenden Rundgang durch die Dauerausstellung erfahren wir die Geschichte der Stroh- und Hutgeflechtindustrie. Es ist unglaublich, was für Kunstwerke aus dem einfachen Material



Die Gruppe genoss den Ausflug nach Wohlen. (Bild zvg)

Stroh gefertigt wurden! Das Museum ist eine einzigartige Schatzkammer. Leider kamen die Hüte Ende der 60er-Jahre aus der Mode, und Anfang der 70er-Jahre mussten die meisten Betriebe schliessen.

Nach dem Museumsbesuch führte der kompetente Führer die Gruppe durch die Parkanlage mit einigen imposanten Gehölzen, wie einer rund

200-jährigen Eibe, einem Ginkgo und einem japanischen Ahorn. Noch heute wohnt im Gärtnerhaus ein Gärtner, um die riesige Anlage zu pflegen.

Anschliessend konnten die Ü60er auf einem einstündigen Rundgang durch Wohlen verschiedene für die Strohindustrie bedeutende Orte entdecken. Im ebenfalls geschichtsträch-

tigen Restaurant Sternen wurde die hungrige Gesellschaft bestens versorgt.

Susanne Zwysig, Ü60er Skiclub Bonstetten

Der nächste Anlass findet am 13. März statt. Dann gibt es eine Führung durch Baden. Infos: www.ue60-scbonstetten.ch